

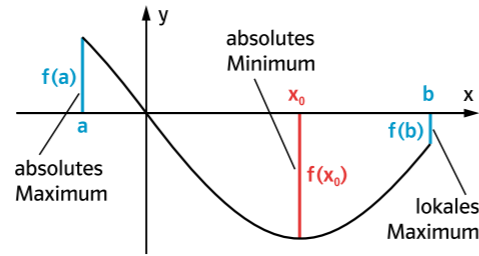
Kurvenuntersuchung

Randextremwerte, absolute Extrempunkte

Ist eine stetige Funktion f an einer **Randstelle** definiert, so ist diese Stelle in der Regel eine lokale Extremstelle.

Ein Funktionswert $f(x_0)$ heißt **absolutes Maximum** bzw. **absolutes Minimum**, wenn für alle x -Werte aus der Definitionsmenge D_f gilt:

$$f(x) \leq f(x_0) \text{ bzw. } f(x) \geq f(x_0)$$



Kriterien für lokale Maxima, Minima

Die Funktion f sei in I zweimal differenzierbar.

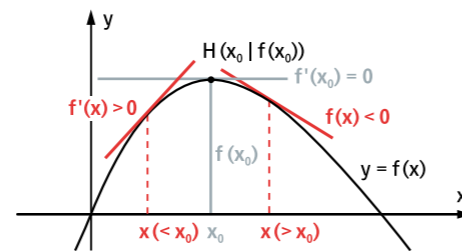
f hat an einer inneren Stelle x_0 ein **lokales Maximum**, wenn

$$f'(x_0) = 0 \text{ und}$$

$$f'(x) > 0 \text{ für } x < x_0 \text{ und } f'(x) < 0 \text{ für } x > x_0 \text{ ist,}$$

d.h. $f'(x)$ wechselt beim Überschreiten der Stelle x_0 das Vorzeichen von plus nach minus oder wenn

$$f'(x_0) = 0 \text{ und } f''(x_0) < 0 \text{ ist.}$$



Die Funktion f sei in I zweimal differenzierbar.

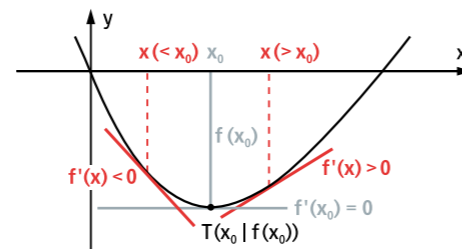
f hat an einer inneren Stelle x_0 ein **lokales Minimum**, wenn

$$f'(x_0) = 0 \text{ und}$$

$$f'(x) < 0 \text{ für } x < x_0 \text{ und } f'(x) > 0 \text{ für } x > x_0 \text{ ist}$$

d.h. $f'(x)$ wechselt beim Überschreiten der Stelle x_0 das Vorzeichen von minus nach plus oder wenn

$$f'(x_0) = 0 \text{ und } f''(x_0) > 0 \text{ ist.}$$



Rechtskurve, Linkskurve, Wendepunkt

Der Graph einer differenzierbaren Funktion f beschreibt auf einem Intervall I eine **Linkskurve** (Rechtskurve), wenn f' streng monoton wachsend (fallend) ist. Die Funktion f heißt dann **konvex** (**konkav**).

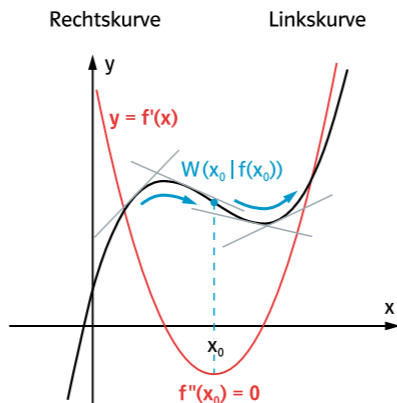
Wenn f in einem Intervall I zweimal differenzierbar ist und für alle $x \in I$ gilt: $f''(x) > 0$ ($f''(x) < 0$), so ist der Graph von f auf I eine **Linkskurve** (Rechtskurve).

Ein **Wendepunkt** ist ein Extrempunkt der 1. Ableitung von f . Eine dreimal in x_0 differenzierbare Funktion f hat in x_0 einen Wendepunkt, wenn

$$f''(x_0) = 0 \text{ ist und}$$

$f''(x)$ beim Überschreiten der Stelle x_0 das Vorzeichen wechselt oder wenn

$$f''(x_0) = 0 \text{ und } f'''(x_0) \neq 0 \text{ ist.}$$



Kurvenuntersuchung

Schnittpunkte zweier Graphen

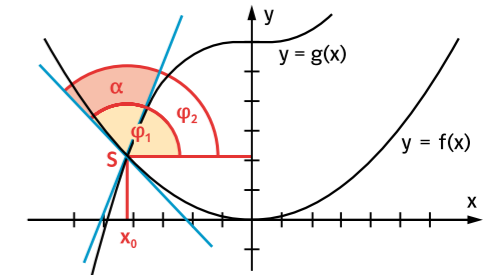
Man ermittelt die **Schnittpunkte** der Graphen zweier Funktionen f und g , indem man die Lösungen der Gleichung $f(x) = g(x)$ ermittelt. Dies führt auf die Bestimmung der Nullstellen der Differenzfunktion $f - g$: $f(x) - g(x) = 0$. Ist x_0 eine Schnittstelle, so ist $S(x_0 | f(x_0))$ der zugehörige Schnittpunkt.

Der **Schnittwinkel** in einem Schnittpunkt $S(x_0 | f(x_0))$ ist der Winkel, den die Tangenten im Punkt S miteinander einschließen:

$$\tan(\alpha) = \left| \frac{f'(x_0) - g'(x_0)}{1 + f'(x_0) \cdot g'(x_0)} \right| \text{ für } f'(x_0) \cdot g'(x_0) \neq -1$$

Sonderfälle:

Berührung für $f'(x_0) = g'(x_0)$, **Orthogonalität** für $f'(x_0) \cdot g'(x_0) = -1$



Integral und Flächeninhalt

Stammfunktionen

F heißt **Stammfunktion** einer Funktion f auf einem Intervall I , falls dort $F'(x) = f(x)$ gilt.

Ist F eine Stammfunktion von f , so ist auch G mit $G(x) = F(x) + c$ eine Stammfunktion von f .

Statt Stammfunktion sagt man auch **unbestimmtes Integral**.

Stammfunktionen von Grundfunktionen

Funktion f	Stammfunktion F
$f(x) = a$; a konstant	$F(x) = a \cdot x$
$f(x) = x^n$ mit $n \in \mathbb{N}$	$F(x) = \frac{1}{n+1} \cdot x^{n+1}$
$f(x) = x^{-n}$ mit $n \in \mathbb{N}$ mit $n \neq 1$	$F(x) = \frac{1}{-n+1} \cdot x^{-n+1}$
$f(x) = \frac{1}{x}$	$F(x) = \ln(x)$
$f(x) = x^r$ mit $r \in \mathbb{R} \setminus \{-1\}$	$F(x) = \frac{1}{r+1} \cdot x^{r+1}$
$f(x) = \sqrt{x}$	$F(x) = \frac{2}{3} x \sqrt{x}$
$f(x) = e^x$	$F(x) = e^x$
$f(x) = \ln(x)$	$F(x) = x \cdot \ln(x) - x$
$f(x) = a^x$, $a > 0$, $a \neq 1$	$F(x) = \frac{1}{\ln(a)} \cdot a^x$
$f(x) = \log_a(x) = \frac{\ln(x)}{\ln(a)}$	$F(x) = \frac{1}{\ln(a)} \cdot (x \cdot \ln(x) - x)$
$f(x) = \sin(x)$	$F(x) = -\cos(x)$
$f(x) = \cos(x)$	$F(x) = \sin(x)$
$f(x) = \tan(x)$	$F(x) = -\ln(\cos(x))$
$f(x) = \cot(x)$	$F(x) = \ln(\sin(x))$